Rimmtes Meffing und Rupfer und Rupferfrage, Rupfer- und Meffing-Platten, rober Bint. verulnntes und umperzinntes Gifenblech:

- d) Baarichaften und Mungen, unverarbeitetes Golb und Gliber und Rrage, bie aus bem Berfeinern ebler Metalle berruhrt;
- e) Drudfdriften, Bucher, Mußtalien und Lanbcharten;
- f) Deltuchen, Borte, Rnochen;

aus den Bereinuftagten formmend oder bahin gegend, mit einem Zolle zu beiegen, nach den Tranft: nach bem in der Hamburglissen Abliedhung vom 25. Februar 1835 dupen aufgestlitten boppelern Bergeisse, jongst ber freien Durchsup, als des ficitiern Enterpots für Waaren aus und nach den Gereinsstaden, zu bestaften.

2) In gleicher Beise geht ber Genat ber freien und Sanfe-Stadt Samburg bie Berpflichtung ein, vom 1. Januar 1840 am bie nochbezeichneten Gegenflande:

> Siefe, Eebsen, Bohnen, Linsen, Miden, Spelt, Anis, Kümmel, Mehs, Kropp, Goathl, Arsenis, Mausarben, Galmel, Gopp, Graphit, Mineral-Erbe, Mietes, Mihisteine, Antssein, Smalte, Läpseerebe, Teng, Trippel, Tuskein, Walterebe, Schwessel, Aint in Diechen und Seinstehlen.

aus ben Bereineftaaten tammend ober babin gegenb, pom Eingangezoffe ganglich ju befreien.

- 3) Nich midre nich Geliens bes Genate bet fein Gebt hambug gegigt, ib auch ber treibiren gamberglichen Fallenbung von 25. Geineur 1835 5. 20 im ter bem Namm "Schiffsen" bildenber Abgabe ber Oberchlichen Werteilschnischen Jahrzuge bohin zu verrischen, daß, vom 1. Inneur 1840 an, für Abgaber über zwenzig Lehm Treibigekt — die Leh, nach bem bieber felm bet der Lehrbung beise Schiffsendes in Jamburg befreiben Obercheide zu 6000 Philosopher gerechter — juni Mart E varant um blir äbergegeden ei zie die illig zwan zie Lehn Treibigkeit ei nie Mart Genenat eurstehen weben felden, um doch auch ferrer die Ceftigkerungen in Amanehung blirben merben, nodie is 5. 21 ber gedachter Zollererobung unter Be. 5. und 6 zu Gunste der Feldführ ausgefrechten.
- 4) In Erwiederung Der porftegend unter Do. 1 bis 3 enthaltenen Bugeftanbnife mirb